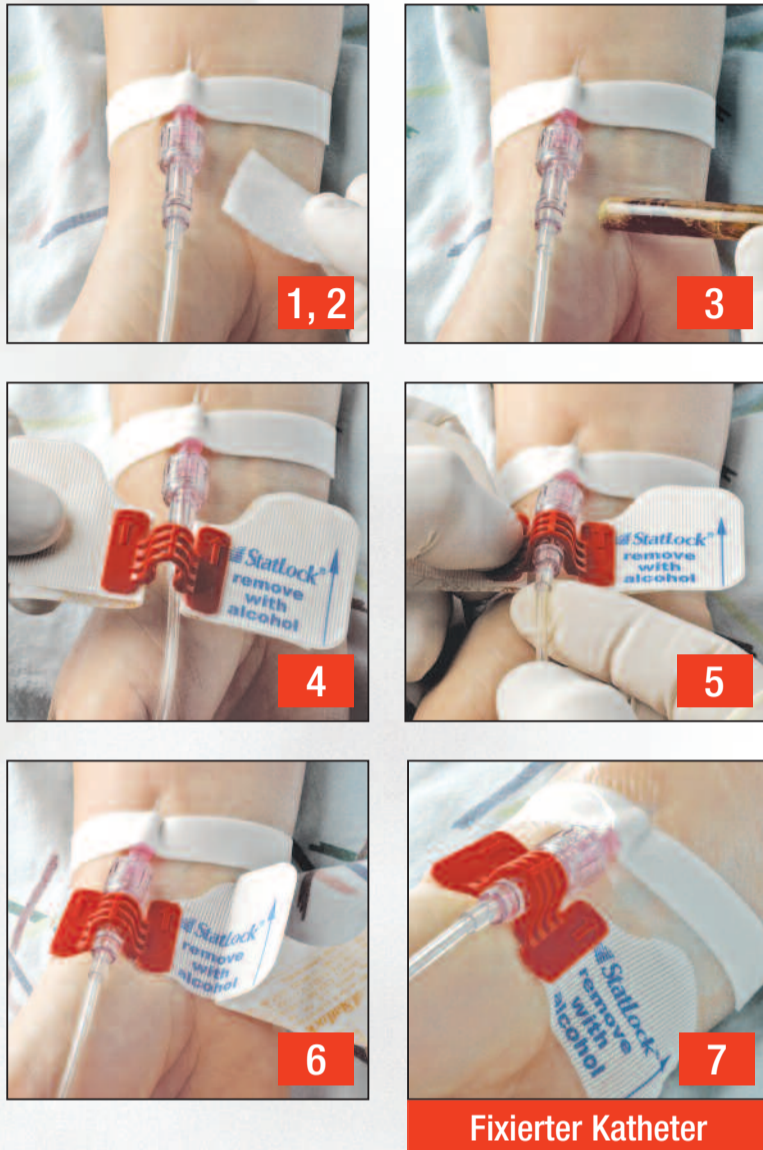


Vorgehensweise zur Anbringung



Falls gewünscht, einen Klebestreifen über dem Katheteransatz platzieren.

Abwischen

1. Bereiten Sie die Fixierungsstelle mit Chloraprep^{*} Lösung, Alkohol oder entsprechend dem Krankenhausprotokoll vor, um die Haut zu entfetten und eventuell vorhandenes Betadine zu entfernen.
2. Hautschutzmittel auf Fixierungsstelle aufbringen. **Vollständig trocknen lassen (10-15 Sekunden).**
3. Danach Benzoin-Tinktur aufbringen. **Trocknen lassen bis „trocken haftend“.**

HINWEIS: Den Katheter stets in der StatLock^{*} Halterung sichern, bevor das Stabilisierungspflaster auf die Haut geklebt wird.

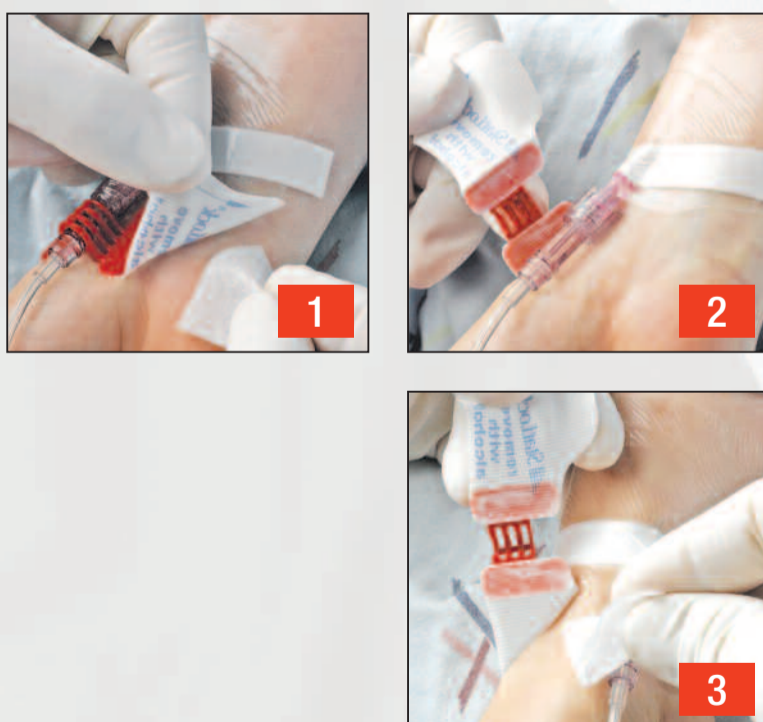
Ankoppeln

4. Das StatLock^{*} Stabilisierungssystem so ausrichten, dass die Pfeile zur Eintrittsstelle zeigen.
5. Die Halterung nahe dem drehbaren Lock-Teil über den Luer-Teil des Verlängerungssets drücken, um den Schlauch festzusetzen.

Abziehen & Anbringen

6. Die beiden Seiten der Papierschicht auf der Rückseite nacheinander abziehen.
7. Auf der Haut anbringen.

Vorgehensweise zur Entfernung



Entfernen

1. Zuerst eine Ecke des Stabilisierungspflasters unter Verwendung von 3-4 Alkoholtupfern anheben. Dann mit den Alkoholtupfern weiter auf der Unterseite des Pflasters entlang streichen, um das Klebepflaster von der Haut zu lösen. **Nicht an dem Pflaster ziehen oder das Pflaster mit Gewalt ablösen.**

Entkoppeln

2. Den Schlauch vom StatLock^{*} Stabilisierungssystem entkoppeln.
3. Mit dem Entfernen des Klebepflasters mit Alkohol fortfahren. **Nicht an dem Pflaster ziehen oder das Pflaster mit Gewalt ablösen.**

StatLock^{*} Systeme sind täglich zu inspizieren und bei Vorliegen einer entsprechenden klinischen Indikation, mindestens aber alle 7 Tage, zu wechseln. StatLock^{*} Systeme sind kontraindiziert bei Patienten mit bekannten Allergien gegen Klebebänder oder Haftmittel. Bitte ziehen Sie die Produktkennzeichnung und -beileger zu Rate, um sich über Indikationen, Kontraindikationen, Risiken, Warnhinweise, Vorsichtsmaßnahmen und die richtige Handhabung zu informieren.

StatLock^{*} Vorrichtungen sind steril und latexfrei.